

briefe

Für die Initiative, gegen Missbrauch

wortmeldungen > Am besten in den Papierkorb damit; 25. 8. 06

Früher zitierte er häufig «S Marroni-Männli» vom Claraplatz, das für ihn Volkes Stimme war. Heute ist Helmut Hubacher etwas weiter weg von den Sorgen und Nöten des Mietervolkes in Basel. Viele «ganz normale» Baslerinnen und Basler leiden unter überrissenen Zinsaufschlägen (20, 30, ja gar 50% mehr) für «umfassende Sanierungen» > für etwas, das sie so nicht wollen und das den Preis vielfach nicht Wert ist. Gerade auch der Mittelstand wird geschröpft. Einzig und allein solchen Missbrauch will die Mietwohnschutzinitiative des MV Basel bekämpfen. (Seriöse Gesetzesarbeit erfordert halt leider mehr als zwei Gesetzeszeilen.) Sie behindert aber keinen einzigen anständigen Hauseigentümer und gefährdet keinerlei Stadtentwicklung. Diese Bekämpfung von Immobilien- und Mietzins-Missbrauch wird von vielen geschätzt; deswegen läuft ja auch die Unterschriftensammlung für die Basler Mietwohnschutzinitiative so gut.

Beat Leuthardt,

Mieterinnen- und Mieterverband